



PeaceWomen Across the Globe
FRIEDENSFRAUEN WELTWEIT
نساء من أجل السلام عبر العالم
Femmes de Paix Autour du Monde
Женщины мира за мир на земле
MUJERES DE PAZ EN EL MUNDO
Mulheres pela Paz ao redor do Mundo

DONNE DI PACE NEL MONDO

ピースウーマン—国境を越え平和をつくる女たち
全球和平妇女

FriedensFrauen Weltweit

Unser Leitbild

- Auftrag** FriedensFrauen Weltweit ist ein globales Netzwerk. Unser Auftrag ist, die Verbindungen zwischen Friedensstifterinnen zu fördern, sie in ihren Aktivitäten zu stärken, ihre Friedensarbeit sichtbar zu machen, durch Beteiligung an kooperativen Projekten gegenseitige Kompetenz aufzubauen und Informationen auszutauschen. Wir setzen uns für die Einbindung von Frauen in alle Aktivitäten, die zu einer Erhöhung der menschlichen Sicherheit beitragen, ein.
- Vision** Unser Bestreben ist die Gestaltung einer friedlichen, sicheren und demokratischen Welt, in der alle Menschen und die Umwelt vor vermeidbaren Schäden, Verlust und Gewalt geschützt sind. In dieser Welt leben Frauen, Männer und Kinder in Würde, ihre Menschenrechte sind respektiert und sie beteiligen sich aktiv am Aufbau ihrer Gemeinschaft, Gesellschaft und ihrer Zukunft.
- Unser Friedensverständnis** Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg. Frieden bedeutet Leben – Frieden wirkt auf unser Leben. Hunger, Gesundheit, Freiheit, Menschenrechte, Land – sind Teile des Lebens. Alles was sich gegen Gewalt stellt, bedeutet Frieden. Wir verstehen Frieden umfassend: als Prozess, als Menschliche Sicherheit und Gerechtigkeit auf allen gesellschaftlichen und politischen Ebenen. Friedensförderung bedeutet für uns:
- Einsatz und Unterstützung gewaltfreier Aktionen, um auf Konflikte und Unrecht zu reagieren;
 - Transparenz, Nachhaltigkeit und langfristige Perspektiven;
 - vorbildhafte Führung, die Zivilcourage, Verantwortung und Rechenschaftspflicht widerspiegelt;
 - Arbeit, die dem Gemeinwohl dient und keinen politischen oder persönlichen Vorteil bezweckt;
 - Respekt für kulturelle und regionale Verschiedenheit;
- Ziele** Unsere Ziele sind:
- die FriedensFrauen und ihre Arbeit für Frieden und Gerechtigkeit weltweit sichtbar zu machen;
 - die Erfahrungen der FriedensFrauen für Entscheidungsprozesse auf allen Ebenen nutzbar zu machen, und ihre Teilhabe und Entscheidungsmacht in Friedensverhandlungen zu stärken;
 - gemeinsam mit FriedensFrauen Projekte und Interventionen für nachhaltige Friedensperspektiven zu entwickeln;
 - durch eine gezielte thematische und regionale Vernetzung die FriedensFrauen in ihrer Arbeit zu stärken;



Unter der Schirmherrschaft der Schweizerischen UNESCO-Kommission – Under the patronage of the Swiss Commission for UNESCO

das Friedensverständnis von FriedensFrauen Weltweit in Öffentlichkeit, Medien, Bildungsinstitutionen und internationalen Organisationen bekannt zu machen; Solidaritätskampagnen für FriedensFrauen zu lancieren, die aufgrund ihrer Arbeit gefährdet sind oder verfolgt werden.

- Aktivitäten** **Wir unterstützen bestehende Friedensarbeit.** Im Mittelpunkt unserer **Aktivitäten** stehen:
die Beteiligung an und die Weiterentwicklung von bestehenden Netzwerken und Friedensprojekten;
Kreativität, um die Perspektiven und die Rollen von Frauen in Friedensprozessen, in der Konflikttransformation, beim Aufbau von Zivilgesellschaften und in der nachhaltigen Sicherung von Lebensgrundlagen zu stärken;
Dokumentation und Weitergabe ihres Reichtums an Erfahrungen, Wissen und Kompetenzen;
lokale, regionale und internationale Plattformen für FriedensFrauen zu schaffen, die ihre Unterstützung, Vernetzung und den Austausch fördern;
der Kampf für das Ende von Feminizid und Straflosigkeit;
die Sichtbarkeit von FriedensFrauen Weltweit und der FriedensFrauen zu erhöhen mit unserer Ausstellung und den Portraits der 1000 FriedensFrauen, unserem Buch «1000 PeaceWomen Across the Globe» und verschiedenen Dokumentarfilmen.
- Geschichte** **Frauen aus allen teilen der Welt hatten das Verlangen, Frieden anders zu definieren und wollten zeigen, dass Frieden immer das Ergebnis von gemeinsamen Anstrengungen ist. Frieden ist nur dann möglich, wenn Frauen mitgestalten und ihre Stimmen einbringen.**
Unsere Geschichte ist die weltweite Kampagne «1000 Frauen für den Friedensnobelpreis 2005».
Heute sind wir ein globales Netzwerk von nominierten FriedensFrauen, regionalen Koordinatorinnen, Friedensstifterinnen und engagierten Freiwilligen.
- Finanzierung** **Um unsere Ziele zu erreichen, sind wir auf die Unterstützung von Geldgeberinnen und Spendern und der Öffentlichkeit angewiesen.**
- Solidarität** **Solidarität ist das Herz unseres Netzwerkes.**
Die Zusammenarbeit mit und zwischen den Frauen im Netzwerk, Mitarbeiterinnen und Koordinatorinnen beruht auf Respekt, Solidarität, Verlässlichkeit und Verantwortung.
Wir sind dankbar für die Unterstützung von Freiwilligen für friedensfördernde Aktivitäten.
wir wertschätzen kulturelle Verschiedenheit als Stärke und Möglichkeit für verändertes Lernen und Verstehen.
Wir begreifen Sprachunterschiede als Herausforderung und als eine Quelle der Bereicherung.
Wir bemühen wir uns, unsere Arbeit in gemeinsame Sprachen zu übersetzen.
Kooperation und Partnerschaft sind die Grundsätze unserer Arbeit
Wir arbeiten lokal, regional und international mit Gemeinschaften und Organisationen zusammen, die unsere Ziele teilen.

Organisation

Wir sind ein Verein nach Schweizerischem Zivilgesetzbuch (Artikel. 60 ff. ZGB) mit einem internationalen Vorstand. Das internationale Sekretariat in Bern (Schweiz) ist verbunden mit und wird unterstützt von regionalen Sekretariaten und Partnerorganisationen in verschiedenen Weltregionen.

Der internationale Vorstand und das internationale Sekretariat verpflichten sich:

- Effizienz und Wirksamkeit der Arbeit zu erhöhen und eine transparente Kommunikation zu pflegen;
- Beratungen und Dienstleistungen anzubieten;
- die Arbeit professionell und nach ethischen Prinzipien zu führen;
- Finanzen gewissenhaft zu verwalten;
- kooperative Projekte zu entwickeln, die zu langfristigen und nachhaltigen Ergebnissen führen;
- regelmässig mit dem Netzwerk, Geldgeberinnen und Spendern zu kommunizieren und besonders auf Transparenz und Qualität der Informationen zu achten;
- zu einer ständigen Überprüfung unserer Ziele und Aktivitäten und diese veränderten Situationen und Bedürfnissen anzupassen;
- auftauchende Probleme anzunehmen, zu artikulieren und konstruktive Lösungen zu finden;
- umweltverträgliche und nachhaltige Produkte und Praktiken zu benutzen bzw. zu fördern.

FriedensFrauen Weltweit, März 2010